

Die Tore zur Stadt haben einen neuen Anstrich

Der erste Eindruck zählt – das gilt auch für Kommunen. Ortseingänge sind die Visitenkarte einer Stadt und das ob und wie man willkommen geheißen wird, sagt bereits etwas über den jeweiligen Ort und die hier lebenden Menschen aus. Rheine hat seit einigen Tagen eine neue Visitenkarte. An insgesamt zehn Standorten stadtein- und auswärts können nun die neuen Ortseingangstafeln begutachtet werden.

Rheines Willkommensbotschaft spricht die unterschiedlichen Zielgruppen einer Stadt an. Die obere Tafel nimmt den offiziellen Stadtclaim auf und ist mit „*Mein Zuhause – Leben an der Ems*“ betitelt. So werden alle Bürgerinnen und Bürger begrüßt, die in ihre Emsstadt zurückkehren. Die mittlere Tafel ist textlich an die Kampagne von Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e.V. zum Urlaubziel Heimat angelehnt. Der Titel „*Mein Freizeitziel – Urlaubsziel Heimat*“ richtet sich an die vielen Urlauber und Touristen, die Rheine besuchen, aber auch an Bürgerinnen und Bürger, die Freizeit in ihrer Heimatstadt verbringen. Nicht zuletzt macht der Schriftzug „*Meine Stadt – www.rheine.de*“ mit Verweis auf die städtische Homepage auf die Vielfältigkeit Rheines aufmerksam.

Die Ortseingangstafeln sind ein Projekt von RheineMarketing, unter Federführung der EWG - Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH. Eine enge, gemeinsame Abstimmung erfolgte mit Rheine.Tourismus.Veranstaltungen e.V. (RTV) sowie der Stadt Rheine.

„Geschmückt werden die wichtigsten Zufahrtsstraßen in die Stadt“, erläutert Marike Thien, zuständig für RheineMarketing bei der EWG. „Teilweise haben wir reflektierende Schrift verwendet, damit eine Erkennbarkeit auch bei Dunkelheit gewährleistet ist.“ Die Fußgänger, Rad- und Autofahrer werden beim Hineinfahren mit „*Herzlich willkommen in Rheine*“ begrüßt, beim Herausfahren mit „*Auf Wiedersehen und bis bald in Rheine*“ verabschiedet.

„Mit bunten, auffälligen Tafeln möchten wir auf die anstehenden Veranstaltungen hinweisen.“, erläutert Birgit Rudolph, Geschäftsführerin vom RTV. „Aktuell wird das Emsfestival auf der oberen Tafel angekündigt.“ Es können bis zu drei Veranstaltungen parallel beworben werden.

Die alten Tafeln waren marode und überholt. Das Gerüst konnte bestehen bleiben, lediglich die einzelnen Tafeln mussten ausgetauscht werden und werben jetzt im neuen Design.

Foto (v.l.): Hendrik Welp und Marike Thien (EWG), Birgit Rudolph und Stefanie Schulte (RTV)
Frank de Groot-Dirks (Stadt Rheine) - Standort Catenhorner Straße

Kontakt:

EWG - Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH
Marike Thien
Heiliggeistplatz 2
48431 Rheine
marike.thien@ewg-rheine.de
+49 5971 80066-20